

Inge Glaser: Der Weg nach Weihnachten

(Paracelsus Buchhandlung & Verlag, ISBN 978-3-9501025-5-0)

Ein kleines, broschiertes Büchlein kann so viel Freude bereiten! Inge Glaser, in diesem Heft auch mit einem großen literaturwissenschaftlichen Werk (siehe S. 31) vorgestellt, hat in ihrem neuen Buch Gedichte und Kurzgeschichten zusammengefasst, die zum Thema „Weihnachten“ passen. Wie falsch liegt man, wenn man – übersättigt vom kommerziellen Weihnachtsrummel – einen Anflug von Kitsch befürchtet! Die Texte sind modern, originell, spannend; sie heben sich gleichzeitig aber wohltuend ab von jener Literatur, die nur Sex, Crime, Skandale und menschliche Abgründe thematisiert. Dass das Leben, trotz aller Not und Ungerechtigkeit, auch das „kleine Glück“, mit romantischen und idealistischen Facetten, bereithalten kann, das zeigen die Geschichten Inge Glasers auf so natürliche, ungezwungene Weise, dass man diese Welt am liebsten nicht mehr verlassen will! Gönnen Sie sich und Ihren Lieben dieses Buch – dann können auch Sie den Blick auf das Weihnachtsfest aus der völlig anderen Perspektive von „Melchior's Kamel“ wagen, und Sie werden verstehen, welche Bedeutung die Christrosen für ein kleines Büblein haben ...

Sterndeuter

*Das Flutlicht steigt in den Gestirnen,
die Schatten fallen tief,
im Meer der Stille tauchen sie unter,
der Mond pflügt durch die Nacht,
aus der die Träume sind.*

*Wann taut der Himmel den Gerechten?
Die Weisen fanden längst das Kind.*

Inge Glaser